

## Pressemitteilung

Nr. 09 / Köln, 14. März 2017

Nach Japan 2005 und China 2010 zum dritten Mal in diesem Jahrtausend:

# Die Koelnmesse organisiert den Deutschen Pavillon auf der EXPO 2020 in Dubai

Die Koelnmesse hat seitens des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) den Zuschlag für die Organisation und den Betrieb des Deutschen Pavillons auf der Weltausstellung in Dubai von Oktober 2020 bis April 2021 erhalten. Nach Aichi/Japan 2005 und Shanghai 2010 wird sie damit bereits auf der dritten großen EXPO nach dem Jahrtausendwechsel den offiziellen Auftritt der Bundesrepublik Deutschland betreuen.

„Die Koelnmesse hat die Auswahlkommission mit ihrer langjährigen EXPO-Kompetenz und mit dem Auftritt des kompletten elfköpfigen Teams für Dubai unter Führung von Messechef Gerald Böse überzeugt“, sagt Dietmar Schmitz, Referatsleiter Messepolitik/EXPO-Beteiligungen beim BMWi und Vorsitzender der Jury aus Vertretern des Ministeriums und des Bundesamts für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle. „Es ist uns eine Ehre, erneut für die Bundesrepublik Deutschland an den Start zu gehen. Wir übernehmen damit große Verantwortung, denn wir wissen aus Erfahrung, dass ein Deutscher Pavillon intensiv im Fokus der Öffentlichkeit steht“, betont Böse das Engagement seines Teams.

Bereits seit 1986 in Vancouver hat die Koelnmesse immer wieder deutsche Auftritte auf Weltausstellungen im Auftrag des Ministeriums betreut. Die Kölner Bewerbung für Dubai wurde von NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin nachdrücklich unterstützt, der in einer engagierten persönlichen Videobotschaft die Mitwirkung der Landesregierung zusagte. Auch die Kölner Oberbürgermeisterin Henriette Reker begrüßt die gute Nachricht: „Ich freue mich, dass ein Kölner Unternehmen so maßgeblich daran beteiligt ist, der Welt unsere kulturellen und wirtschaftlichen Leistungen zu präsentieren. Glückwunsch an die Koelnmesse!“

Neben ihrer EXPO-Erfahrung bringen die Kölner aus ihrem internationalen Geschäft gute Verbindungen zu den Vereinigten Arabischen Emiraten mit - ebenso wie ihre Kompetenz für das Motto der Weltausstellung „Connecting Minds, Creating the Future“, die sie aus Veranstaltungen wie gamescom, dmexco und photokina gewonnen haben.

Das EXPO-Team der Koelnmesse wird bereits bald die Arbeit in Köln und Dubai aufnehmen. Zu seinen Aufgaben gehört in enger Abstimmung mit dem auftraggebenden Ministerium die komplette Vorbereitung, die Ausschreibung und Begleitung der baulichen und inhaltlichen Gestaltung des Pavillons, die Rekrutierung des Pavillonpersonals und die Öffentlichkeitsarbeit - und schließlich der Pavillonbetrieb selbst während der sechsmonatigen Laufzeit, die die Veranstalter anders als sonst üblich in die Wintermonate und zur Hälfte ins Folgejahr gelegt haben.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

**Guido Gudat**

Telefon

+49 221 821-2494

Telefax

+49 221 821-2460

E-Mail

[g.gudat@koelnmesse.de](mailto:g.gudat@koelnmesse.de)

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

[info@koelnmesse.de](mailto:info@koelnmesse.de)

[www.koelnmesse.de](http://www.koelnmesse.de)

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Katharina C. Hamma

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrates:

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952